

# Jungcharler reisten für einen Tag ins ferne China

Veranstaltung Programm reichte von kuriosen Sprachübungen über Pandabärfütterungen bis Kung-Fu

■ **Pracht.** Ins fernöstliche China entführte der 41. Westerwälder Jungschartag am 30. Mai die 137 teilnehmenden Kinder auf dem Gelände des Freizeitheims Hohegrete in Pracht. Die Reise organisierte der EC-Jugendbund Hohegrete ([www.ec-hohegrete.de](http://www.ec-hohegrete.de)) in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde Rosbach und der evangelischen Gemeinschaft Helmeroth.

So wie jeden Morgen im fernen Osten die Sonne aufgeht, zeigte sich kurz nach dem Start des chinesisch ausgerichteten Jungschartages auch in Hohegrete die Sonne. Zu Beginn erhielten die Jungscharler durch die Erzählungen des weisen Großvaters Thomas Clever Erfahrungen aus erster Hand aus dem fremden China. So nahmen er und sein Team vom Rheinisch-Westfälischen EC-Verband die Jungscharler mit auf eine aufre-



137 Kinder hatten beim 41. Westerwälder Jungschartag viel Spaß.

gende Reise und folgten den Spuren der Missionarin Gladys Aylward bis nach China. Anschließend stellten sich die 17 Jungschargruppen mit fernöstlichen Tänzen, volkstümlichen Liedern und kuriosen Sprachübungen vor.

Nachdem das Mittagessen meist doch ohne Essstäbchen vertilgt worden war, konnten die Jungscharler Teamgeist, Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Grips im fairen Wettkampf unter Beweis stellen. Ob bei Kung-Fu, Pandabärfütterung oder beim Rikschafahren – die Jungscharler zeigten, dass sie so viel von der chinesischen Kultur verstehen wie Marco Polo. Als schließlich die Chinesische Mauer neu erbaut, ausreichend Feuerwerk gezündet und die Reisfelder genug bewässert worden waren, konnten die Jungscharler aus Imhausen den Wanderwimpel mit nach Hause nehmen.

# Integratives Sommer hat noch freie Plätze

Sport Kicken in den kommenden Sommer

■ **Kreisgebiet.** In Zusammenarbeit mit Special Olympics, der Fritz-Walter-Stiftung und der Jugendabteilung des SV Ellingen wird zum fünften Mal ein „Integratives Fußballcamp“ in Straßenhaus angeboten. Beeinträchtigte und nicht beeinträchtigte Schüler im Alter von 10 bis 16 Jahre können von Montag, 5. August, bis Freitag, 9. August, an diesem Fußballcamp teilnehmen.

Neben der fußballtechnischen Ausbildung steht das bessere Verständnis beeinträchtigter und nicht beeinträchtigter Menschen im Vordergrund. Jeder nicht beeinträchtigte Fußballer wird eine Patenschaft für einen beeinträchtigten Fußballer übernehmen. Daneben werden auch leistungs-differenzier-te fußballtechnische Aufgabenstel-

lungen wird im M...  
derbonne...  
vitäten a...  
gischen B...  
Lagerfeu...  
Schwimm...  
runden ...  
Programm...  
Das E...  
Übernach...  
schlechte...  
oder Tu...  
(inklusive...  
rund um...  
Fußballtr...  
gramm z...  
gischen ...



## Kompakt

### Fehlalarm bei der Lebenshilfe

■ **Flammersfeld.** Am Donnerstagmorgen gegen 8.40 Uhr löste eine Brandmeldeanlage in der Küche der Lebenshilfe in Flammersfeld einen Fehlalarm aus. Im Einsatz war die Feuerwehr aus Flammersfeld. Die ebenfalls von der Leitstelle Montabaur alarmierten Wehrlaute aus Oberlahr rückten nicht aus. at

### In Eichen stand eine Thujahecke in Flammen

■ **Eichen.** Zu einem Heckenbrand in Eichen musste die Feuerwehr Flammersfeld ausrücken. Als die Flammen nur wenige Minuten

# Festival bringt Menschen gemeinsam ins Spiel

Jugend Freundes- und Förderkreis der DPSG lädt Groß und Klein zum sechsten Mal nach Hamm ein

■ **Hamm.** Unter dem Motto „Schnuppern, staunen und erleben – gemeinsam spielen macht Spaß“ lädt der Freundes- und Förderkreis der DPSG Stamm St. Joseph Hamm und der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit zum sechsten ökumenischen Kinder- und Jugend-Spiele-Festival ein. Der Spaß findet am Sonntag, 8. September, in Hamm statt.

Als Kooperationspartner stellen die evangelische und katholische Gemeinde rund um das Dietrich-Bonhoeffer-Haus und die katholische Kirche, Elfenbein und Räum-



schaft, die die Kinder teilweise selbst, natürlich unter Aufsicht, steuern dürfen. Das Festival startet mit Familiengottesdiensten in der evangelischen und katholischen Kirche zu den gewohnten Zeiten. Alle Festbesucher sind herzlich dazu eingeladen. Anschließend eröffnet der Schirmherr, Verbandbürgermeister Rainer Buttstedt, offiziell das Fest am Info-Point in der Parkstraße vor dem Dietrich-Bonhoeffer-Haus. Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt, sodass am Spielefest die Küche zu Hause ruhig einmal kalt bleiben darf.

## Para Golf

Fest W...  
zeigen

■ **Eichen.** menden...  
die Fun...  
rem zwe...  
am Sa...  
im Eiche...  
Die Flug...  
können...  
Sonnenu...  
schirmen...  
falls ab...  
Möglich...  
und natü...  
nen. u...

# Made in China

## 41. Westerwälder Jungschartag

Ins fernöstliche China entführte der 41. Westerwälder Jungschartag am 30.05.2013 die 137 teilnehmenden Kinder auf dem Gelände des Freizeitheims Hohegrete in Pracht. Die „Reise“ organisierte der EC-Jugendbund Hohegrete (www.ec-hohegrete.de) in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde Rosbach und der evangelischen Gemeinschaft Heimerath.

So wie jeden Morgen im fernen Osten die Sonne aufgeht, zeigte sich kurz nach dem Start des chinesisch ausgerichteten Jungschartages auch in Hohegrete die Sonne. Zu Beginn erhielten die Jungscharter durch die Erzählungen des weisen Großvaters Thomas Clever Erfahrungen aus erster Hand aus dem fremden China. So nahmen er und sein Team vom Rheinisch-Westfälischen EC-Verband die Jungscharter mit auf eine aufregende Reise und folgten den Spuren der britischen Missionarin Gladys Aylward bis ins entfernte China. Anschließend stellten sich die 17 Jungschargruppen mit fernöstlichen Tänzen, volkstümlichen Liedern und kuriosen Sprachübungen vor.

Nachdem das Mittagessen in den meisten Fällen doch ohne Ess-Stäbchen vertilgt wurde, konnten die Jungscharter Teamgeist, Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Grips im fairen Wettkampf der 17 Jungscharen unter Beweis stellen. Ob bei Kung Fu, Pandabär füttern oder Riksha fahren - die Jung-



scharier zeigten, dass sie so viel von der chinesischen Kultur verstehen wie Marco Polo. Als schließlich die Chinesische Mauer neu erbaut, ausreichend Feuerwerk gezündet und die Reisfelder genug bewässert worden waren, konnten „Die Schlitzaugen“ aus Imhausen den Wanderwimpel mit nach Hause nehmen.



**HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG**  
Rautenberg  
Media & Print Verlag KG  
Postfach 3198  
53831 Troisdorf  
FON 02241 260-0  
FAX 02241 260-259

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Engdorst F. J. Kiips  
Verantwortlich für den Anzeigenanteil: Katja Rielke

**ERSCHEINUNG** wöchentlich

**V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK**  
Aus der Arbeit der Parteien

CDU: Horstwig Hülsbr  
SPD: Dieter Vollmer  
FDP: Wilfried Häfner  
Bundnis 90/ Die Grünen  
Jakobus Bürsch

**HERAUSGEBER UND V.i.S.d.P. FÜR DEN AMTLICHEN TEIL**  
Der Bürgermeister

Das Impressum kann im Abonnement beim Verlag (2,00 €) bezogen werden. Außerdem enthält jeden Heft (Erstattung der Kosten, ausnahmsweise Verlag) als auch bei der Gewerbesteuer (1,00 €) Steuerzahlung.  
Häufigkeit: gewöhnlich monatlich, jedoch bei unregelmäßiger Veranstaltung der Redaktion werden alle Nachrichten und Termine nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht. Gesetzliche gedruckt veröffentlichte sind nicht als solche gekennzeichnet. Die fertige Ausgabe befindet sich bei der Rheinisch-Mittelrheinischen Presse.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit unverantwortlich. Inhalt und Form der Darstellung überlassen. Die Redaktion und Verlag übernehmen keine Haftung für Druckfehler und keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben. Die Redaktion und Verlag übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben. Die Redaktion und Verlag übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben. Die Redaktion und Verlag übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben.

**WIE SIE UNS ERREICHEN**

REDAKTION: 02241 260-250/-412/-212  
redaktion@rmp.de

ANZEIGEN  
anzeigen@rmp.de

VERTEILUNG: 02241 260-380  
mail@regio-pressevertrieb.de

INFORMATION  
info@rmp.de

ANZEIGENANNAHME zum Ortstarif  
01801 260-000

FAMILIENANZEIGEN  
www.familienanzeigen.de

DRUCKSHOP  
www.meis-druckshop.biz

INTERNET  
www.rmp.de  
www.mitteilungsblatt-windeck.de

MEDIENBERATERIN

Christiane Görteler-Kloos  
MOBIL 0170 8123424  
E-MAIL c.guerteler-kloos@rmp.de

WAS WIR TUN

STÄDTE- UND GEMEINDEZEITUNGEN  
KOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT  
AKZIENDRUCKE  
WEB-AUFRITTE

*Lokaler geht's nicht!*

#### ■ 41. Westerwälder Jungschartag „Made in China“ in Hohegrete

Ins ferne ostliche China entführte der 41. Westerwälder Jungschartag 137 teilnehmende Kinder auf dem Gelände des Freizeitheims Hohegrete in Pracht.



WOK-Fleischstückchen aus einem mit Reis gefüllten Behälter heraussortieren

Die „Reise“ organisierte der EC-Jugendbund Hohegrete in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde Rosbach und der evangelischen Gemeinschaft Holmeroth. So wie jeden Morgen im fernen Osten die Sonne aufgeht, zeigte sich kurz nach dem Start des chinesisch ausgerichteten Jungschartages auch in Hohegrete die Sonne,



Feuerwerk zünden

Zu Beginn erhielten die Jungscharler durch die Erzählungen des weisen Großvaters Thomas Clever Erfahrungen aus erster Hand aus und über China.

So nahmen er und sein Team vom Rheinisch-Westfälischen EC-Verband die Jungscharler mit auf eine aufregende Reise und folgten den Spuren der britischen Missionarin Gladys Aylward bis ins entfernte China. Anschließend stellten sich die 17 Jungschargruppen mit ferntypischen Tänzen, volkstümlichen Liedern und kuriosen Sprachübungen vor.



Riksha fahren - Staffelspiel zum Transport von Reissäcken



Reisfelder bewässern

Nachdem das Mittagessen, in den meisten Fällen doch ohne Ess-Stäbchen, verfliegen worden war, konnten die Jungscharler Teamgeist, Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Grip im fairen Wettkampf der 17 Jungscharen unter Beweis stellen.

Ob bei Kung Fu, Pandabär füttern oder Riksha fahren - die Jungscharler zeigten, dass sie so viel von der chinesischen Kultur verstehen wie Marco Polo. Als schließlich die Chinesische Mauer neu erbaut, ausreichend Feuerwerk gezündet und die Reisfelder genug bewässert worden waren, konnten „Die Schlitzaugen“ aus Imhauen den Wanderwimpel mit nach Hause nehmen.

#### ■ Bibelgemeinde Hohegrete

Einladungen zu den Gottesdiensten

Freitag, 14.06.2013, 19:30 Uhr Bibelgesprächskreis

Sonntag, 16.06.2013, 10:00 Uhr Gottesdienst im Bibelsaal

Montag, 17.06.2013, 19:30 Sport in der Mehrzweckhalle

Mittwoch, 19.06.2013, 19:30 Jugendstunde

Die Jugend und Sport-Veranstaltungen werden jeweils durch junge Gemeindeglieder geleitet.

Die zahlreichen Konferenzräume der Bibelgemeinde können auch

zu biblischen Konferenzen und auch für Feierlichkeiten genutzt werden.

Weitere Infos auf unserer Homepage: [haus-hohegrete.de](http://haus-hohegrete.de)

Das Jahresprogramm 2013 wird gerne auf Anfrage zugesendet.

(Hierzu bitte direkt bei der Bibelgemeinde Hohegrete anfragen unter

Tel. 02682-95280 oder auch per Email an: [hohegrete@t-online.de](mailto:hohegrete@t-online.de))

## Aus Vereinen und Verbänden

#### ■ Schützengesellschaft Hamm / Sieg von 1841 e.V.



Mit dem 284. ten Schuss holte der Geschäftsführer der SG Hamm / Sieg, Oliver Krogh, den Vogel von der Stange. Somit stand um 16:53 Uhr der neue König fest.

Oliver darf jetzt für ein Jahr die Königskette tragen. Krone und Stoß gingen an Anrik Singh, Reichsapfel an Rainer Winkler, Zepter an Matthias Hain, re Flügel an Kai Adolph und den linken Flügel sicherte sich Boris Knaut.

#### ■ Siegtaler Sportfreunde

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Der Vorstand der Siegtaler Sportfreunde möchte nochmal auf die außerordentliche Mitgliederversammlung hinweisen. Da der geschäftsführende Vorstand bei der letzten Jahreshauptversammlung zurücktrat, ist diese notwendig und findet am Freitag 14. Juni, 19:00 Uhr, im Clubheim auf dem Sportgelände statt.

Tagesordnung:

1. Satzungsänderung, 2. Neuwahlen des Vorstandes

Über Anträge, die nicht in der Tagesordnung enthalten sind kann nur entschieden werden, wenn diese mindestens 8 Tage vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Um rege Teilnahme wird gebeten.

#### ■ SG Niederhausen-Birkenbeul

Großes Mountainbike-Event am 15. und 16. Juni auf der „Hohe Grete“

8. Mountainbike-Rennen um den MTB-Deutschland-Cup, XC0-NRW-MTB-Cup, ittertag-MTB-Cup, ARAG-MTB-Schüler-Cup und um die inoff. MTB Europameisterschaft für Hobbyfahrer sowie die Bundesnachwuchssichtung (NWS) der U15/U17

Die Sportgemeinschaft (SG) Niederhausen-Birkenbeul, veranstaltet unter Mithilfe der SG Sieg am 15. Juni (von 13-17 Uhr) und am 16. Juni (von 9:30-17 Uhr) auf der Waldsportanlage Hohe Grete/Pracht-Wickhausen, Höhenweg, bereits nun zum achten mal, wieder ein großes internationales Mountainbike-Wochenende. Das freie Training der U15/17 NWS findet am Freitag, 14. Juni von 16-18 Uhr auf der Rennstrecke statt.

Am Samstag, 15. Juni beginnt um 13 Uhr mit den beiden Slalom-Downhill-Rennen der U17 w/m und um 15:30 Uhr für die U15 w/m jugendlichen weiblichen/männlichen lizenzierten Mountainbiker/innen die „Bundesnachwuchssichtung“ (NWS) durch den deutschen MTB-Bundesjugendtrainer Thomas Freisten, -der dann am Sonntag, nach den Cross-Country-Rennen, die besten Fahrer/innen für den deutschen MTB-Nationalkader nominieren-. Am Sonntag, 16. Juni fällt der erste Startschuss um 9:30 Uhr für die Kids U11/U13, für sie beträgt die Renndauer zwischen 10 und 20 Minuten.

Ab 10 Uhr fahren die Schüler U15 der (NWS) ca. 30 Minuten und um 11 Uhr starten dann die Jungen U17 (NWS) um ihr Rennen in 45 Minuten zu fahren. Die Frauen, U19w, U15/17w fahren ab 12:15 Uhr zwischen 25 und 60 Minuten ihre Runden. Im Hauptrennen